



Newsletter 01/2019

Liebe Leser,

mit vollem Elan in das neue Jahr 2019.

Die **Aus- und Weiterbildung** steht auch bei uns hoch im Kurs, deshalb haben wir bereits 1997 eine Schulungs- und Seminarhalle gebaut. Ein idealer Ort, sich mit den Anforderungen während der Lehrgänge auseinanderzusetzen.

Für uns ist und war die JT-Seminarhalle ein wichtiger Bestandteil zur Kundenbetreuung, aber auch zur Schulung der Software und der Theorie bei der TV-KFZ-Bedienung. Die **Lindauer Schere**, die Software **ASYS 3D** und **Inspector**, aber auch die Erfassungssoftware anderer Firmen benötigen Unterstützung und „Lehrer“, die sich auskennen. Das versuchen wir immer wieder zu praktizieren, aber auch die Vorort-Demos unserer innovativen Technik bieten die Gelegenheit sich von schnellen und praxisperfekten Umsetzungen selbst zu überzeugen.

Kommen Sie vorbei, oder vereinbaren Sie einen unverbindlichen Vorführtermin ... und melden Sie sich an, für das **32. Lindauer Seminar mit dem Thema:**

Praktische Kanalisationstechnik - Zukunftsfähige Entwässerungssysteme.

Die seit 31 Jahren praxisbezogene Veranstaltung, die Wissen schafft und vermittelt!

Mit der Entwicklung zu einem neuen Kurzliner hatten wir 2016 bereits begonnen. 2018 war das Jahr der Bestätigung für innovative Forderungen, Forschungen und Umsetzungen. Mit dem **TbL-Kurzliner** können nun Kanäle von DN 100 bis DN 400 repariert werden. Das DIBt zertifizierte unseren TbL-Kurzliner bis zu einer Länge von 270 cm, wobei die Rohroberflächen nicht vorgefräst, sondern nur HD-gereinigt sein müssen. Das spart Zeit und Kosten. Das TbL-Harz gewährleistet eine sichere Abdichtung. Das wurde auch im **Warentest des IKT** mit der Note 1,2 und der Bestnote von 8 geprüften Techniken bestätigt. Alles andere ist „Schnee von gestern“, auch wenn der Neuschnee unser Lindau zu Beginn des Jahres intensiv beschäftigt hat.

Mit besten Grüßen
Familie Jöckel und JT-Team

**Ihnen
und Ihren
Mitarbeitern ein
erfolgreiches
und gesundes
Jahr 2019!**

Aus dem Inhalt:

- **Ankündigung**
32. Lindauer Seminar
„Praktische Kanalisationstechnik
- Zukunftsfähige Entwässerungs-
systeme“
- **Mitarbeiter-Jubiläen: 20 Jahre JT**
- **Ausbildungsstart Sept. 2018**
- **Twinbond Liner ist Testsieger**

KURSTERMINE 2019

05.02.2019

DWA-Fortbildung für Sachkundige der Dichtheitsprüfung v. Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

06.02.2019

DWA-Fortbildung für Sachkundige der Dichtheitsprüfung v. Entwässerungsanlagen außerhalb von Gebäuden

07.02.2019 (J-04)

Weiterbildung für Fachkundige nach DIN 1999-100 und DIN 4040-100

08.02.2019 (J-05)

Weiterbildung für Fachkundige nach DIN 1999-100 und DIN 4040-100

19.02.2019

DWA-Aufbauseminar „Zustandserfassung und -beurteilung für Grundstücksentwässerungsanlagen nach DIN 1986-30“

20.02.2019

DWA-Aufbauseminar „Neuerung in der Europa-Norm DIN EN 13508-2“

21.02.2019

DWA-Aufbauseminar
„Schachtspektion“

22.02.2019 (B-01)

3D-Laserscanning in der Kanal- und Schachtspektion - Grundlagen und Anwendungen

Regelmäßig:

Informationsveranstaltungen und Anwenderschulungen zum Kurzliner-Reparaturverfahren „TbL“

- **Mo. 04.02.2019, 10.00 Uhr**
- **Mo. 18.02.2019, 13.00 Uhr**
- **Do. 07.03.2019, 10.00 Uhr**
- **Fr. 15.03.2019, 13.00 Uhr**
- **Di. 26.03.2019, 10.00 Uhr**

Die aktuellen Termine entnehmen Sie auch immer unseren Homepages:

www.jt-elektronik.de
www.twinbondliner.de

Ankündigung 32. Lindauer Seminar



Die rundum erneuerte Inselhalle bietet beste Rahmenbedingungen für das Branchentreffen.



Ebenfalls erneuert und mit modernster Technik ausgestattet: Der große Saal der Inselhalle

Termin
14./15. März
2019
Jetzt
Anmelden!

32. LINDAUER SEMINAR, 14./15. März 2019

„Praktische Kanalisationstechnik –
Zukunftsfähige Entwässerungssysteme“

Zwei Tage Fach- und Praxiswissen der
Kanalisationstechnik:

Das LINDAUER SEMINAR schafft wie-
der einen aktuellen Überblick.

Im Jahr 1986 aus der Taufe gehoben
hat sich das LINDAUER SEMINAR
längst zu einer festen Größe in der
Kanalisationsbranche entwickelt. Am
14. und 15. März 2019 wird die rundum
erneuerte Inselhalle der Bodenseestadt
Lindau wieder zum bedeutendsten
Fachtreffen der Siedlungsentwässerung
im deutschsprachigen Raum. Unter dem
Titel „Praktische Kanalisationstechnik –
Zukunftsfähige Entwässerungssysteme“
liefert das Branchenforum Einblick in
neue Herausforderungen und innovative
Lösungen der Siedlungsentwässerung.
Der Veranstalter, die JT-elektronik
GmbH (Lindau), erwartet zur Neuauf-
lage des Branchentreffs wiederum rund
500 Teilnehmer und über 70 ausstellen-
de Unternehmen.

Sonja Jöckel, Geschäftsführerin der JT-
elektronik GmbH: „Wir freuen uns schon
jetzt, im März unsere vielen Stammgäs-
te, besonders aber auch neue Interes-
sierte in Lindau begrüßen zu dürfen.
Auf die Tagungsteilnehmer wartet auch
diesmal wieder eine Vielzahl interes-
santer und spannender Themen im
Vortragsprogramm, das traditionell von
einer umfangreichen Ausstellung rund
um innovative und effiziente Abwas-
sertechnik begleitet wird. Wir sind
überzeugt, dass unsere Gäste wie auch
die Aussteller vom großzügigen Raum-
konzept der neuen Inselhalle Lindau
und den damit verbundenen Präsenta-
tionsflächen profitieren werden. Kurz-
um: Das LINDAUER SEMINAR bietet
Infoplatzform und Erfahrungsaustausch
an einem Ort.“

Eröffnet wird das
„LINDAUER SEMINAR 2019“ vom
Regierungspräsidenten des Regie-
rungsbezirks Tübingen, Klaus Tappe-
per. Er wird über den „Klimawandel in
einer Gesamtbetrachtung“ referieren.
Im darauffolgenden Themenspektrum
der beiden Seminartage spiegelt sich
die ganze Vielfalt der Branche wider –
beginnend mit der Stadtentwässerung
über Abwassergebühren, Qualität der
Siedlungsentwässerung, Fremdwasser-
reduktion und Kosten im Kanalbetrieb
bis hin zur Kanalsanierung.

Sechs Vortragsblöcke

Beliebt ist das Branchenforum vor allem
wegen seiner Themenvielfalt, die in
sechs Vortragsblöcken vorgestellt wird.
In diesem Jahr widmet sich der erste
Block den „Strukturellen Veränderungen
in der Stadtentwässerung“ und der Fra-
ge, wie auf neue Anforderungen reagiert
werden kann. Im zweiten Vortragsblock
geht es um die Finanzierung der Abwas-
serbetriebe im Zusammenhang mit der
aktuellen Gebührensituation. „Qualität
und Qualifikationsanforderungen in der
Siedlungsentwässerung“ sowie „Dichte
öffentliche und private Entwässerungs-
systeme“ sind weitere Themen des
ersten Seminartages. Weiter geht es
am nächsten Vormittag mit zwei Vor-
tragsblöcken rund um „Entwicklungen
und Kostenstrukturen im Kanalbetrieb“
sowie um das Dauerthema „Kanalsanie-
rung“.

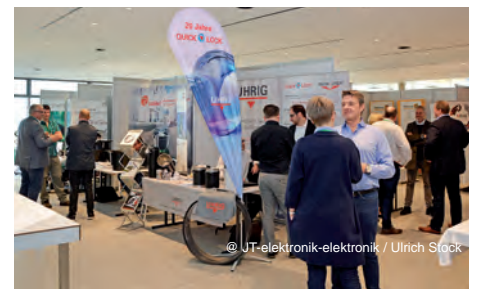
Wie in den Seminaren zuvor finden
sich unter den Referenten namhafte
Dozenten deutscher Universitäten und
Hochschulen, darunter Prof. Max Doh-
mann (Aachen), Prof. Karsten Körke-
meyer (Kaiserlautern), Prof. F. Wolfgang
Günthert (München) und Prof. Karsten
Kerres (Aachen), ebenso zahlreiche
Vertreter und Fachleute kommunaler
Betriebe, Verbände und Ingenieurbüros
wie zum Beispiel der technische Be-
triebsleiter der Stadt Dortmund,

Dr. Christian Falk, der Vorstand der
Ammersee Wasser- und Abwasserber-
etriebe (AWA), Hermann Doblinger, die
Direktorin des Bayerischen Gemeindeg-
tags, Dr. Juliane Thimet, oder auch Dr.
Martin Wolf von der SiwaPlan Ingenieur-
gesellschaft mbH in München. Vertreten
ist auch einer der größten Zweckver-
bände Deutschlands, der Ruhrverband
(Essen), und zwar durch Prof. Norbert
Jardin, Vorstand für Technik Flussge-
bietsmanagement.

Branchentreff mit Mehrwert

Mehrere Gründe machen das LINDAU-
ER SEMINAR so beliebt: Es versam-
melt ein kenntnisreiches Fachpublikum
aus allen Bereichen – aus Behörden,
Kommunen, Planungsbüros, produzie-
renden und dienstleistenden Unterneh-
men ebenso wie aus Forschungsinstituten.
Zusätzliche Inspiration bieten die
Präsentationen von über 70 Fachun-
ternehmen. Neu in 2019 ist das Kurz-
vortragsprogramm vieler ausstellender
Firmen, in dem diese über ihre Neuhei-
ten, Weiterentwicklungen und Innovati-
onen berichten. Trotz des facettenreichen
Seminarprogramms bleibt noch genü-
gend Raum für Erfahrungsaustausch
und persönliches Kennenlernen, etwa
beim gemeinsamen Essen oder auch
bei einem Besuch im Unternehmen des
Veranstalters, der JT-elektronik.

Weitere Informationen und Anmeldung
unter www.jt-elektronik.de



Im Foyer der Inselhalle zeigen die Aussteller die ganze Vielfalt der Branche.

20-Jahre Betriebszugehörigkeit



Auf das Jubiläum wurde noch einmal angestoßen:
v. l. n. r. Senior-Chef Uli Jöckel,
Norbert Fritz, Cornelia Jöckel-Tschada,
Roland Elias und Sonja Jöckel

Drei weitere Mitarbeiter wurden im vergangenen Jahr zu ihrem 20-jährigen JT-Betriebsjubiläum beglückwünscht.

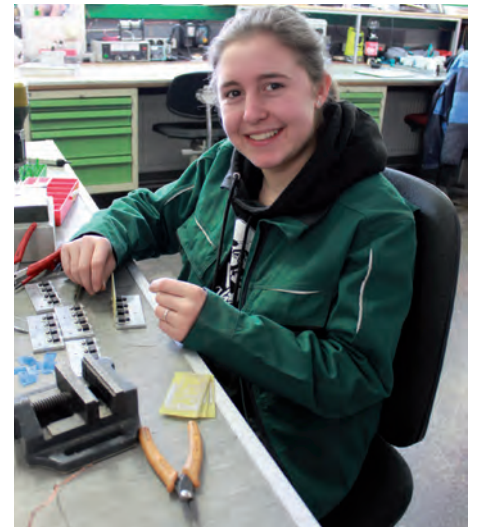
Geschäftsführerin Sonja Jöckel gratulierte im Rahmen der Jahresabschlussfeier herzlich Frau Cornelia Jöckel-Tschada (Büro) und Herrn Norbert Fritz (Büro), sowie Herrn Roland Elias (Sanierungsabteilung) zu diesem Anlass und bedankte sich für deren Engagement, Loyalität und Treue.

„Wir haben tolle Mitarbeiter mit hohem Erfahrungsschatz und großer Fachkompetenz und bereits die Ehrungen der vielen langjährigen Mitarbeiter im Jahr 2017 hat die geringe JT-Mitarbeiterfluktuation als Zeichen von Stabilität und Kontinuität für uns und unsere Kunden aufgezeigt“. Über 1000 Mitarbeiterjahre addieren sich bei den ca. 50 JT-Mitarbeitern, und das ist schon eine beeindruckende und wertschöpfende Zahl.

Ausbildungsstart 2018

Zum 01. September 2018 durften wir eine neue junge Kollegin in unserer JT-Familie begrüßen. Caroline Hauber hatte uns im Bewerbungsverfahren sowohl mit ihren schulischen Leistungen und ihrer Persönlichkeit als auch ihrer Motivation, ihre Berufskarriere bei uns zu starten, überzeugt.

Aktuell wird sie bei uns im Beruf „Elektronikerin für Geräte und Systeme“ ausgebildet und durchläuft die verschiedenen technischen Abteilungen. Wir freuen uns über den Zuwachs in unserem Team und wünschen Caroline alles Gute für die nächsten Jahre ihrer Ausbildung!



Kurzliner-Reparaturverfahren Twinbond Liner ist Testsieger



Inspizieren, Länge einmessen, Absperren und HD-Reinigen – kein aufwendiges Bearbeiten der Rohroberfläche - und dann sofort hinein mit dem gehärteten Kurzliner, am besten unter Kamera Beobachtung. Positionieren, Aushärten und im Anschluss die optische Kontrolle der sanierten und perfekt reparierten Schadensstelle.

Sie sind neugierig geworden? Vereinbaren Sie einen unverbindlichen Vorfahrtstermin und überzeugen Sie sich selbst von unserem neuen Tbl-Verfahren.

Twinbond Liner ist Testsieger

Im vom nordrhein-westfälischen Umweltministerium geförderten Warentest „Kurzliner für Hausanschlüsse“, welches das IKT Institut für Unterirdische Infrastruktur gGmbH gemeinsam mit zwölf Abwassernetzbetreibern durchgeführt hat, holt sich der Anbieter Twinbond Liner GmbH mit dem zugehörigen Tbl-Verfahren den Testsieg mit der Note SEHR GUT (1,2).

Der Twinbond Liner wurde im IKT-Warentest einer unabhängigen und neutralen Prüfung unterzogen und hinsichtlich Einbauqualität, Verfahren und Ergeb-

nissen (Dichtheit, Betriebssicherheit, Standsicherheit) mit dem Warentestsiegel als Testsieger ausgezeichnet. Weitere Informationen zum IKT-Warentest unter www.ikt.de.

Wir freuen uns auf Ihre Anfragen. Gerne senden wir Ihnen weitere gewünschte Informationen zu, z.B. Angebot-Starterpaket und beheizbare Packer, Muster-Ausschreibungstext etc. .



Unser Mitarbeiter Herr Michael Becker (Tel. 0170-2438866), technischer Vertrieb und Service, ist Ansprechperson für Ihre technischen Anliegen und praktischen Fragen.

Kürzere Aushärtung durch beheizten Sanierungspacker. Schon nach 60 Minuten ausbaubar. Unser Kunde musste bei - 7° abdichten, dies wurde mit Tbl perfekt realisiert.